

Quellen

Literatur

Abel, H. und K.-H. Emmerich 1997: Geotope und Archivböden in Hessen – Aus der praktischen Arbeit des Hessischen Landesamtes für Bodenforschung. In Jahrbuch Naturschutz in Hessen Band 2, S. 90 . 98. Zierenberg.

Ad-hoc-AG Geotopschutz 1996: Geotopschutz in Deutschland. Leitfaden der Geologischen Dienste der Länder der Bundesrepublik Deutschland. Angewandte Landschaftsökologie H. 9, Hrsg.: Bundesamt für Naturschutz. Bonn.

Agenda-AG Groß-Umstadt 2000: Entwurf des Kommunalen Handlungsprogramms. Groß-Umstadt.

Ahn & Bockholt Planungsgesellschaft zur Nutzung der Windkraft und anderer regenerativer Energien mbH (1998): Sichtbarkeitsstudie für den Standort zur Windkraftnutzung auf dem "Binselberg" bei Groß-Umstadt/Raibach. Wiesbaden.

Ambrosi, H., B. Breuer 1981: Hessische Bergstraße. Vinothek der Deutschen Weinberg-Lagen. Stuttgart.

Anonymus 1988: Mittelfristiger Pflegeplan für das Naturdenkmal Nr. 29 "Steinbornshohl". Zeitraum 1988 – 1997. Gutachten im Auftrag der unteren Naturschutzbehörde in Dieburg.

Arge Ökoplanung 1990: Pflanzensoziologisch/Faunistisches Gutachten über das Naturschutzgebiet "Buchertsgräben bei Schlierbach". Gutachten im Auftrag des Regierungspräsidiums Darmstadt.

Arge Ökoplanung 1991: Botanisch/faunistisches Gutachten über das Naturschutzgebiet "Taubensemd" und die einstweilig sichergestellte Erweiterung des Naturschutzgebietes "Taubensemd". Gutachten im Auftrag des Regierungspräsidiums Darmstadt.

ARLL (Amt für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft) 1991: Textteil zum Wege- und Gewässerplan mit landschaftspflegerischem Begleitplan - Flurbereinigung Herrnberg – 2. Teilplan. Darmstadt.

ARLL 1996: Prüfbestimmungen für die Logovergabe an die einzelnen Partnergruppen. (Az. Abt. 2 – A. u. O.-Route Bra/di v. 4.6.1996). Reichelsheim.

ARLL 1997: Regionales Landschaftspflegekonzept für die Landkreise Darmstadt-Dieburg und Groß-Gerau und die Städte Darmstadt und Rüsselsheim. Stand 15.11.1997. Darmstadt.

ARLL 1999: Regionales Landschaftspflegekonzept für die Landkreise Darmstadt-Dieburg und Groß-Gerau und die Städte Darmstadt und Rüsselsheim – aktualisierte Karten. Darmstadt.

ARLL 1998: Strukturelle Daten der Landwirtschaft 1998 in den landwirtschaftlichen Erwerbsbetrieben in den Stadtteilen der Stadt Groß-Umstadt. Darmstadt.

ARLL 1998a: Ausdruck der Förderflächen gemäß HEKUL und HELP im Stadtgebiet von Groß-Umstadt, Stand 20.11.1998 (HELP) bzw. 2.12.1998 (HEKUL). Darmstadt.

ARLL 1999: Wege- und Gewässerplan mit landschaftspflegerischem Begleitplan – Flurbereinigung Herrnberg – 3. Teilplan. Darmstadt

ARLL o.J.: Weinbergflurbereinigung Groß-Umstadt – Herrnberg. Darmstadt.

ARLL Reichelsheim 1998: Beschreibung der Obstsorten der amtlichen Sortenliste für den landschaftsgerechten Streuobstanbau im Odenwaldkreis. Reichelsheim.

Auge, J., M. Brink 1997: Abstandsregelungen für die Windkraftnutzung – Bundesweite Übersicht über die Regelwerte der Länder nach Privilegierung der Windkraft. In: UVP-report, H. 1, S. 42 – 43.

Bathon, H. und G. Wittenberger 1986: Die Naturdenkmale des Kreises Darmstadt-Dieburg. Schriftenreihe Landkreis Darmstadt-Dieburg, Bd. 3.

- Bauer, A. 1998:** Bodenschutz in der Landschaftsplanung – Konkrete Umsetzung am Beispiel des Umlandverbandes Frankfurt. In: Ökologie-Forum Hessen, Heft Bodenschutz in der Landschaftsplanung, S. 35 – 38, Hrsg.: HMILFN. Wiesbaden.
- Bauer, A., C. Berger und P. Stock 1997:** Bodenschutz in der Planungspraxis. Dargestellt am Beispiel des Umlandverbandes Frankfurt. In: Naturschutz und Landschaftsplanung H. 9, S. 282 – 290.
- Bayerisches Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen 1999:** Bauen im Einklang mit Natur und Landschaft – Eingriffsregelung in der Bauleitplanung. München.
- Beutler, A. et al. 1997:** Rote Liste der Kriechtiere (Reptilia) und Rote Liste der Lurche (Amphibia). In: Rote Liste gefährdeter Tiere Deutschlands, S. 48-52. Hg.: Bundesamt für Naturschutz. Bonn 1998.
- BGS (Brandt-Gerdes-Sitzmann GmbH) 1994:** Wasserbedarfsprognose Groß-Umstadt. Gutachten im Auftrag der Stadt Groß-Umstadt. Darmstadt.
- BGS 1997:** Wasserversorgungskonzept der Stadtwerke Groß-Umstadt. Gutachten im Auftrag der Stadt Groß-Umstadt. Darmstadt.
- Boye, P., R. Hutterer & H. Benke 1997:** Rote Liste der Säugetiere. In: Rote Liste gefährdeter Tiere Deutschlands. Schriftenreihe für Landschaftspflege und Naturschutz , H.. 55, Hrsg. Bundesamt für Naturschutz. Bonn.
- Brenner, G. und F. Huber 1993:** Groß-Umstadt orientiert sich neu – die letzten Jahrzehnte bis heute. In: 1250 Jahre Groß-Umstadt 743 – 1993. S. 299 - 310. Horb am Neckar.
- Bundesamt für Naturschutz 1998:** Das europäische Schutzgebietssystem NATURA 2000 – Handbuch zur Umsetzung der FFH-Richtlinie und der Vogelschutz-Richtlinie. Bonn-Bad Godesberg.
- Bundesamt für Naturschutz (1999):** Daten zur Natur. Bonn-Bad Godesberg.
- Büro Ökoplanung 1993:** Schutzwürdigkeitsgutachten zum Naturschutzgebiet "Herrnberg von Groß-Umstadt". Gutachten im Auftrag des Regierungspräsidiums Darmstadt.
- Büro Ökoplanung 1995:** Mittelfristiger Pflegeplan zum Naturschutzgebiet "Taubensemd von Habitzheim, Semd und Groß-Umstadt". Gutachten im Auftrag des Regierungspräsidiums Darmstadt.
- BWE – Bundesverband WindEnergie e.V. 1998:** Info 5: Errichtung einer Windkraftanlage. Osnabrück.
- Cezanne, R. et al. 1991:** Landschaftsökologisches Gutachten zum Flurbereinigungsverfahren Groß-Umstadt – Herrnberg. Im Auftrag des Hessischen Landesamtes für Ernährung, Landwirtschaft und Landentwicklung. Darmstadt.
- Cezanne, R. 1999:** Fundmeldungen: Neufunde, Bestätigungen, Verluste Nr. 571 - 595. In: Botanik und Naturschutz in Hessen, S. 105 – 124. Hrsg.: Botanische Vereinigung für Naturschutz in Hessen. Frankfurt.
- DA-DI-Werk 1996:** Bioabfall-Kompostierung im Landkreis Darmstadt-Dieburg.
- Diehl, D.A. 1994:** Fledermäuse im Landkreis Darmstadt-Dieburg. Teil 1: Ein erster Überblick. Dieburg.
- Diehl, D.A. 1999:** Fledermäuse im Landkreis Darmstadt-Dieburg und in der Stadt Darmstadt (neu überarbeitete und erweiterte Fassung). Hg.: Kreisausschuss des Landkreises Darmstadt-Dieburg. Bearbeitung: Karsten Heinrich, Untere Naturschutzbehörde.
- Ernstberger, H. 1999:** Bodenkundliche Kartierung der landwirtschaftlich und ggf. gartenbaulich genutzten Flächen im WSG "Brunnen I bis IV", Stadtwerke Groß-Umstadt. Kurzbewertung. Gutachten im Auftrag des Regierungspräsidiums Darmstadt – Abt. Staatliches Umweltamt. Darmstadt.
- Ernstberger, H. 1999a:** Bodenkundliche Kartierung der landwirtschaftlich und ggf. gartenbaulich genutzten Flächen im WSG "Brunnen II, Gemarkung Kleestadt, Groß-Umstadt.

Kurzbewertung. Gutachten im Auftrag des Regierungspräsidiums Darmstadt – Abt. Staatliches Umweltamt. Darmstadt.

Ernstberger, H. 1999b: Bodenkundliche Kartierung der landwirtschaftlich und ggf. gartenbaulich genutzten Flächen im WSG "Quellen 'Im Ixloch` und 'Im Weidig`, Groß-Umstadt. Kurzbewertung. Gutachten im Auftrag des Regierungspräsidiums Darmstadt – Abt. Staatliches Umweltamt. Darmstadt.

Flößer, E. & S. Winkel 1988: Libellenkartierung im Auftrag des Landkreises Darmstadt-Dieburg. Dieburg.

Flößer, E. & S. Winkel 1988a: Abschlussbericht zur Libellenkartierung in Groß-Umstadt. Offenbach.

Flößer, E. & S. Winkel 1990: Avifauna des Kreises Darmstadt-Dieburg. Im Auftrag des Landkreises Darmstadt-Dieburg. Dieburg.

Füßler, B. 1993: Zur Geologie des Umstädter Landes. In: 1250 Jahre Groß-Umstadt 743 – 1993. S. 19 – 24. Horb am Neckar.

Goebel, W. 1995: Die Vegetation der Wiesen, Magerrasen und Rieder im Rhein-Main-Gebiet. Dissertationes Botanicae Bd. 237. J. Cramer Verlag. Berlin, Stuttgart.

Goebel, W. 1996: Beweissicherung für die Grundwasserentnahme am Filterbrunnen in der Gemarkung Kleestadt, Gewann "Das Bruch" – Pflanzensoziologisches Gutachten im Auftrag des Magistrats der Stadt Groß-Umstadt. Groß-Zimmern.

Götte + Partner o.J.: Flächennutzungsplan der Stadt Groß-Umstadt. Sachlicher Teilplan Landschaft. Frankfurt.

Graulich, R. (1993): Lebensraum Feldholzinsel. Herausgegeben vom Naturschutzzentrum Hessen e.V. und vom Landesjagdverband Hessen e.V., Friedrichsdorf/Taunus.

Grenz, M. & A. Malten 1995: Rote Liste der Heuschrecken (Saltatoria) Hessens. 2.Fassung, Stand September 1995. Hg.: Hessisches Ministerium des Innern und für Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz. Wiesbaden.

Heimer, W. 1985: Ökologisches Gutachten zum Flurbereinigungsgebiet Groß-Umstadt/Herrnberg. Im Auftrag des Hessischen Landesamtes für Ernährung, Landwirtschaft und Landentwicklung.

Hessisches Landesamt für Denkmalpflege 1988: Kulturdenkmäler in Hessen – Landkreis Darmstadt-Dieburg. Denkmaltopographie der Bundesrepublik Deutschland. Braunschweig, Wiesbaden.

Hessisches Landesamt für Denkmalpflege 1999: Archäologische Denkmäler in Groß-Umstadt. Schreiben vom 26.4.1999, Abteilung Archäologische und Paläontologische Denkmalpflege. Darmstadt.

Hessisches Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft 1994: Empfehlungen für resistente, tolerante und robuste Obstsorten. Wetzlar.

Hessisches Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft (1999): "Tiergerechte Freilandhaltung im Außenbereich – Richtwerte und Rechtsvorschriften" auf CD-ROM. Kassel.

Hessisches Statistisches Landesamt (1999): Hessische Gemeindestatistik 1999. 20. Ausgabe. Wiesbaden.

HLfB (Hessisches Landesamt für Bodenforschung) 1999: Auszüge aus dem Geotopkataster, Schreiben von Dr. Kaufmann vom 18.8.1999.

HLfU (Hessisches Landesamt für Umweltschutz) 1995: Beurteilung der lufthygienischen Situation Hessens mittels epiphytischer Flechten. Umweltplanung, Arbeits- und Umweltschutz Heft 171, Schriftenreihe des HLfU, Wiesbaden.

HLfU 1996: Altlastenbilanz 1996. Umweltplanung, Arbeits- und Umweltschutz Heft 205. Schriftenreihe des HLfU. Wiesbaden.

HLfU 1996a: Pflanzenschutzmittelbericht 1996 – Langfassung. Hydrologie in Hessen. Handbuch Teil III. Schriftenreihe des HLfU. Wiesbaden.

- HLfU 1997:** Immissionsbericht Hessen 1996. Umweltplanung, Arbeits- und Umweltschutz H. 210, Schriftenreihe des HLfU. Wiesbaden.
- HLfU 1998:** Lufthygienischer Jahresbericht 1997. Umweltplanung, Arbeits- und Umweltschutz H. 246, Schriftenreihe des HLfU. Wiesbaden.
- HLfU 1998a:** Jahresbericht 1997. Umweltplanung, Arbeits- und Umweltschutz H. 249, Schriftenreihe des HLfU. Wiesbaden.
- HLfU 1999:** Pflanzenschutzmittel im Grundwasser. Hydrologie in Hessen. Handbuch Teil III. Schriftenreihe des HLfU. Wiesbaden.
- HLfU 1999a:** Umweltatlas Hessen. Wiesbaden.
- HLfU verschiedene Jahre:** Altflächendatei – Altablagerungen in Groß-Umstadt. Wiesbaden.
- HLfWW** (Hessisches Landesamt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie) **1999:** Forsteinrichtungswerk für den Stadtwald Groß-Umstadt. Gießen.
- HLfWW 1999a:** Forsteinrichtungswerk für den Staatswald Forstamt Dieburg. Gießen.
- HMILFN** (Hessisches Ministerium des Innern und für Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz) **1996:** Rote Liste der Farn- und Samenpflanzen Hessens. Wiesbaden.
- HMILFN 1997:** Gesetzlich geschützte Lebensräume und Landschaftsbestandteile Hessens (Entwurf). Wiesbaden.
- HMILFN 1999:** Waldschadensbericht 1999 – Waldökosystemstudie Hessen. Aus der Reihe "Wald in Hessen". Wiesbaden.
- HMILFN 1998:** Materialien für den Landschaftsplan – Empfehlungen zur Biotop- und Nutzungstypenkartierung (Vorläufige Fassung v. 7.5.1998). Wiesbaden.
- HMLWLFN** (Hessisches Ministerium für Landesentwicklung, Wohnen, Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz) **1994:** Richtlinien zur Förderung nach dem Hessischen Kulturlandschaftsprogramm und dem Hessischen Landschaftspflegeprogramm. Wiesbaden.
- HMU** (Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Jugend, Familie und Gesundheit) **o.J.:** Die Bauern von Otzberg – Ein Kooperationsmodell zum Grundwasserschutz. Wiesbaden.
- HMULF** (Hessisches Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten) **1999:** Gewässerstrukturgüte in Hessen. Erläuterungsbericht und Karten. Wiesbaden.
- HMULF** (Hessisches Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten) **1999:** Förderfibel Renaturierung von Fließgewässern. Wiesbaden.
- Hodvina, S. 1999:** Fundmeldungen: Neufunde, Bestätigungen, Verluste Nr. 621 - 631. In: Botanik und Naturschutz in Hessen, S. 105 – 124. Hrsg.: Botanische Vereinigung für Naturschutz in Hessen. Frankfurt.
- Homm-Belzer, A. 1998:** Konzept für eine gewässerschonende Landbewirtschaftung im Bereich ausgewählter Wasserschutzgebiete der Stadt Groß-Umstadt für eine Kooperation zwischen den Bewirtschaftern landwirtschaftlicher Flächen und der Stadt Groß-Umstadt. Stadt Groß-Umstadt und Gemeinde Otzberg – Gewässerschutz und Landwirtschaft.
- Homm-Belzer, A. et al. 1998:** Kooperationsprojekt Gewässerschutz und Landwirtschaft in Groß-Umstadt und Otzberg. Vortragskonzept zur Tagung des Landkreises Darmstadt-Dieburg "Lokale Agenda 21" im Mai 1998.
- Horch, D. 1996:** Rahmenpflegeplan für das Naturschutzgebiet "Herrnberg von Groß-Umstadt". Gutachten im Auftrag des Regierungspräsidiums Darmstadt.
- Hormann, M. et al. 1997:** Rote Liste der bestandsgefährdeten Brutvogelarten Hessens. 8.Fassung, Stand April 1997. Hg.: Hessisches Ministerium des Innern und für Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz. Wiesbaden.
- Huber, F. 1993:** Umstädter Weinanbau. In: 1250 Jahre Groß-Umstadt 743 – 1993. S. 211 - 222. Horb am Neckar.
- Ingenieurbüro EDU 1999:** Fortschreibung der Altflächendatei (Altstandorte) des Landkreises Darmstadt-Dieburg – Standortprüfung in der Stadt Groß-Umstadt. Erstellt für den Kreisausschuss des Landkreises Darmstadt-Dieburg, Amt für Abfallwirtschaft, Darmstadt.

- Ingrisch, S. & G. Köhler 1997:** Rote Liste der Geradflügler (Orthoptera). In: Rote Liste gefährdeter Tiere Deutschlands, S. 252-254. Hg.: Bundesamt für Naturschutz. Bonn 1998.
- Interessengemeinschaft Odenwald e.V. 1996:** Satzung v. 18.6.1996. Erbach.
- Interessengemeinschaft Odenwald e.V. 1999:** Hessische Apfelwein- und Obstwieseneroute Odenwald – Hauptroute Gersprenztal (Teilrouten 1 – 7). Erbach.
- Interessengemeinschaft Odenwald e.V. o.J.:** Hessische Apfelwein- und Obstwieseneroute Odenwald – Teilkarte 1/2 Mark Umstadt/Otzberg. Erbach.
- Jaedicke, E. 1992:** Die Amphibien Hessens. Stuttgart.
- Jaedicke, E. 1995:** Rote Liste der Amphibien Hessens. 5.Fassung, Stand September 1995. Hg.: Hessisches Ministerium des Innern und für Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz. Wiesbaden.
- Jessel, B. 1998:** Das Landschaftsbild erfassen und darstellen. In: Naturschutz und Landschaftsplanung H. 11, S. 256 – 361.
- Joger, U. 1995:** Rote Liste der Reptilien Hessens. 5.Fassung, Stand September 1995 Hg.: Hessisches Ministerium des Innern und für Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz. Wiesbaden.
- Justka, K. 1996:** Beurteilung von Windkraftanlagen auf Landesebene. In: NNA-Berichte H. 3 - Standortplanung von Windenergieanlagen unter Berücksichtigung von Naturschutzaspekten, S. 9 - 13. Schneverdingen.
- Klausing, O. 1988:** Die Naturräume Hessens mit einer Karte der naturräumlichen Gliederung 1 : 200.000. Schriftenreihe der Hessischen Landesanstalt für Umwelt 67, 43 S.. Wiesbaden.
- Kock, D. & K. Kugelschafter 1995:** Rote Liste der Säugetiere Hessens. 3.Fassung, Stand Juli 1995. Hg.: Hessisches Ministerium des Innern und für Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz. Wiesbaden.
- Köhler, B. 1993:** Groß-Umstädter Hirten. In: 1250 Jahre Groß-Umstadt 743 – 1993. S. 223 - 232. Horb am Neckar.
- Korneck, M. et al. 1996:** Rote Liste der Farn- und Blütenpflanzen Deutschlands. In: Schriftenreihe für Vegetationskunde H. 28, S. 21 – 187, Bundesamt für Naturschutz. Bonn.
- Kress, C. & A. Küchler 1997:** Kompensationsflächen im Flächennutzungsplan – Verfahren zur Bestimmung des Bedarfs an Kompensationsflächen für Eingriffe in Natur und Landschaft durch Bebauung. In: Naturschutz und Landschaftsplanung, Heft 8, S. 243 – 245.
- Kristal, P.M. & E. Brockmann 1995:** Rote Liste der Tagfalter Hessens. 2.Fassung, Stand Oktober 1995. Hrsg.: Hessisches Ministerium des Innern und für Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz. Wiesbaden.
- Landesanstalt für Umweltschutz Baden-Württemberg 1999:** Quellen und Quellbereiche . Nr. 12 aus der Reihe "Biotope in Baden-Württemberg. Stuttgart.
- Magistrat der Stadt Groß-Umstadt 1989:** Umweltbericht der Stadt Groß-Umstadt 1986 – 1988.
- Magistrat der Stadt Groß-Umstadt 1990:** Baumschutzsatzung v. 12.Juli 1990. Groß-Umstadt.
- Magistrat der Stadt Groß-Umstadt 1990a:** Umweltbericht der Stadt Groß-Umstadt 1988 – 1990.
- Magistrat der Stadt Groß-Umstadt 1993:** Umweltbericht der Stadt Groß-Umstadt 1991 – 1992.
- Magistrat der Stadt Groß-Umstadt 1998:** Bericht über die Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes in Groß-Umstadt 1998.
- Magistrat der Stadt Groß-Umstadt 1998a:** Kläranlage Groß-Umstadt. Groß-Umstadt.
- Magistrat der Stadt Groß-Umstadt 1999:** Kooperationsvereinbarung zwischen den Stadtwerken Groß-Umstadt und Nutzern in den Wasserschutzgebieten Groß-Umstadt, Klein-Umstadt und Raibach.

Magistrat der Stadt Groß-Umstadt 1999a: Bericht über die Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes in Groß-Umstadt 1999.

Magistrat der Stadt Groß-Umstadt o.J.: Hessische Apfelwein- und Obstwiesenroute Odenwald – Mark Umstadt/Otzberg – Mitgliederverzeichnis/Produktangebot. Groß-Umstadt.

Mattheck, C. 1999: Gutachten über die Verkehrssicherheit der Sausteige-Eiche (ND) Stadt Groß-Umstadt. Leimersheim.

Müller, J. 1956: Heimatbuch der Gemeinde Klein-Umstadt.

Naturschutzfonds Wetterau e.V. 1998: Merkblätter zur Beweidung Nr.1 bis Nr. 9. Friedberg.

Nr. 1: Standortgerechte Beweidung

Nr. 6: Beweidung und Obstbaumschutz

Nr. 2: Extensive Beweidung durch Rinder

Nr. 7: Weidevieh und Jagd

Nr. 3: Extensive Beweidung mit Pferden

Nr. 8: Weideschutzhütten und Zäune

Nr. 4: Beweidung mit Schafen und Ziegen

Nr. 9: Gesetzestexte.

Nr. 5: Weidepflege

Nitsche, S. 1996: Feuchtgrünland in Hessen. In: Jahrbuch Naturschutz in Hessen, Bd. 1, S. 53 – 64.

Nowak, E. 1984: Übersicht der wichtigsten Pflanzengesellschaften der Wiesen und Weiden in Hessen. In: Vogel und Umwelt H. 3, S. 3 – 23.

Oberdorfer, E. 1990: Pflanzensoziologische Exkursionsflora. 6. Auflage. Ulmer-Verlag Stuttgart.

Öko-Institut (1996): Zusammenfassung Klimaschutzkonzept Groß-Umstadt. Freiburg, Darmstadt.

Ott, J. & W. Piper 1997: Rote Liste der Libellen (Odonata). In: Rote Liste gefährdeter Tiere Deutschlands, S. 260-263. Hg.: Bundesamt für Naturschutz. Bonn 1998.

Otto, F. 1999: Das Bundesbodenschutzgesetz 1999. Gesetzliche Anforderungen an die land- und forstwirtschaftliche Bodennutzung. In: Natur und Landschaft, H. 7/8, S. 330 - 333.

Patzich, R et al. 1995: Rote Liste der Libellen (Odonata) Hessens. 1. Fassung, Stand September 1995. Hg.: Hessisches Ministerium des Innern und für Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz. Wiesbaden.

Planungsbüro für Städtebau 1987: Flächennutzungsplan der Stadt Groß-Umstadt. Sachlicher Teilplan Nutzungen. Groß-Zimmern.

Planungsgruppe Darmstadt 1986: Dorfentwicklungsplanung Kleestadt. Darmstadt.

Pott, R. 1992: Die Pflanzengesellschaften Deutschlands. Ulmer-Verlag Stuttgart.

Pretscher, P. & H. Kleinert 1995: Wegränder – Bedeutung, Schutz, Pflege. Herausgegeben vom Auswertungs- und Informationsdienst für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AID) e.V., Heft 1261. Bonn.

Prüssing, G. und P. 1993: Groß-Umstadt in vor- und frühgeschichtlicher Zeit – Von der Steinzeit bis zum Frühmittelalter – In: 1250 Jahre Groß-Umstadt 743 – 1993. S. 25 – 42. Horb am Neckar.

Rausch, G. et al. 1993: Sandsteinbrüche am Burzelberg bei Frau Nauses. Schutzwürdigkeitsgutachten für das geplante Naturschutzgebiet im Auftrag des Regierungspräsidiums Darmstadt. Rossdorf.

Rausch, G. et al. 1998: Effizienzkontrolle für das Naturschutzgebiet "Bruchwiesen von Dorndiel". Gutachten im Auftrag des Regierungspräsidiums Darmstadt.

Regierungspräsidium Darmstadt 1997: Forstlicher Rahmenplan Südhessen. Darmstadt.

Regierungspräsidium Darmstadt 1998: Landschaftsrahmenplan Südhessen – Entwurf. Darmstadt

Regierungspräsidium Darmstadt 1999: Regionalplanentwurf. Darmstadt.

Regierungspräsidium Darmstadt 2000: Landschaftsrahmenplan Südhessen. Darmstadt.

Regierungspräsidium Darmstadt 2000a: Regionalplan Südhessen. Darmstadt.

- Rettenbach, H. 1999:** Dorferneuerung in Klein-Umstadt – Ein AGENDA-Prozess - Entwurf zum örtlichen Handlungskonzept. Wiesbaden.
- Scheffer, F. et al. 1982:** Lehrbuch der Bodenkunde. Enke-Verlag. Stuttgart.
- Scriba, D. & K. Heinrich 1998:** Amphibien im Landkreis Darmstadt-Dieburg und in der Stadt Darmstadt. Hg.: Kreisausschuss des Landkreises Darmstadt-Dieburg.
- Sperling, W. 1962:** Der nördliche vordere Odenwald - Die Entwicklung seiner Agrarlandschaft unter dem Einfluss ökonomisch-sozialer Gegebenheiten. H. 51 der "Rhein-Mainischen Forschungen" der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität Frankfurt a.M., Verlag Waldemar Kramer Frankfurt a.M..
- TÜV ECOPLAN Deutschland GmbH 1995:** Messbericht über die Durchführung von Emissionsmessungen bezüglich Geruch auf der Bioabfall-Kompostierung Groß-Umstadt/Semd. Donzdorf.
- TÜV ECOPLAN UMWELT GmbH 1999:** Bericht über die Durchführung von Immissionsmessungen bezüglich der Komponente Geruch in der Umgebung der Bioabfallkompostierung Groß-Umstadt/Semd. Heppenheim.
- Vorderbrügge, Th., K. Friedrich 1998:** thematische Bodenkarten als Grundlage der Landes- und Regionalplanung in Hessen. In: Ökologie-Forum Hessen, Heft Bodenschutz in der Landschaftsplanung, S. 16 – 23, Hrsg.: HMILFN. Wiesbaden.
- Wasserverband Gersprenzgebiet 1996:** Naturnaher Ausbau der Semme in der Gemarkung Semd. Erbach.
- Weitz, S. 1991 – 1995:** Biotopentwicklungsplan Groß-Umstadt. Gutachten im Auftrag der Stadt Groß-Umstadt in Text und Karten. Groß-Umstadt.
- Witt, K. et al. 1996:** Rote Liste der Brutvögel (Aves). Korrigierte 2.Fassung. In: Rote Liste gefährdeter Tiere Deutschlands, S. 40-47. Hg.: Bundesamt für Naturschutz. Bonn 1998.
- Wolpert, P. 1996:** Windkraftanlagen im Binnenland – Ein raumanalytisches Konzept am Beispiel der Gemeinde Oberschönegg. In: Naturschutz und Landschaftsplanung, H. 11, S. 336 – 339.
- Zarda, M. 1993:** Ortschaftsplan Richen. Eltville.

Karten

- ARLL 1999:** Regionales Landschaftspflegekonzept für die Landkreise Darmstadt-Dieburg und Groß-Gerau und die Städte Darmstadt und Rüsselsheim – aktualisierte Karten – Blätter 6119 und 6019. Darmstadt.
- Bundeforschungsanstalt für Naturschutz und Landschaftsökologie 1974:** Vegetationskarte 1 : 200.000 Potentielle natürliche Vegetation der Regionalen Planungsgemeinschaft Untermain – Überarbeitung durch Dr. W. Heimer. Bonn.
- Deutscher Wetterdienst 1981:** Das Klima von Hessen – Standortkarte im Rahmen der Agrarstrukturellen Vorplanung. Wiesbaden.
- Ellenberg, C. und H. 1974:** Wuchsklimagliederung von Hessen Karte 1 : 200.000, Hrsg.: Hess. Minister für Landwirtschaft und Umwelt. Wiesbaden.
- Forstbetrieb Reichsfreiherr von Wamboldt zu Umstadt 1991:** Forstwirtschaftskarte Schutzforst Umstadt – Waldzustand. Maßstab 1 : 10.000. Birkenau.
- Hessisches Landesvermessungsamt 1971, 1972, 1974:** Topographische Karte 1 : 25.000, Blätter 6019 (Babenhausen), 6119 (Groß-Umstadt), 6120 (Oberburg a.M.), Wiesbaden.
- Hessisches Landesvermessungsamt 1986:** Schmitt'sche Karte von Südwestdeutschland vom Jahre 1797. Maßstab 1 : 57.600, Blatt 50. Wiesbaden.
- Hessisches Landesvermessungsamt o.J.:** Generalstabs-Karte 1 : 50.000 von 1823 - 1850, Blätter 9 (Neustadt) und 10 (Dieburg). Wiesbaden.

Hessisches Landesvermessungsamt o.J.: Höhenschichtkarte von Hessen 1 : 25.000 aus den Jahren 1889 und 1891, Blätter 6019 (Babenhhausen), 6119 (Groß-Umstadt), 6120 (Obernburg a.M.), Wiesbaden.

HGN Hydrologie GmbH 1994: Arbeitskarte Überschwemmungsgebiet der Gersprenz 1 : 5.000.

HGN Hydrologie GmbH 1997: Arbeitskarte Überschwemmungsgebiet der Semme 1 : 2.500.

HGN Hydrologie GmbH 1998: Arbeitskarte Überschwemmungsgebiet des Richer Baches 1 : 2.500.

HLfB (Hessisches Landesamt für Bodenforschung) **1994:** Geologische Karte des Großherzogtums Hessen Blatt 6119 Groß-Umstadt. Faksimilierter Nachdruck der 1. Auflage von 1894 mit Erläuterungen. Wiesbaden.

HLfB 1994a: Geologische Karte des Großherzogtums Hessen Blatt 6019 Babenhhausen. Faksimilierter Nachdruck der 1. Auflage von 1894 mit Erläuterungen. Wiesbaden.

HLfB 1997: Nitratrückhaltevermögen des Bodens 1 : 50.000. Blatt L6118 Darmstadt Ost. Wiesbaden.

HLfB 1997a: Standorttypisierung für die Biotopentwicklung 1 : 50.000. Blatt L6118 Darmstadt Ost. Wiesbaden.

HLfB 1997b: Bodenkarte von Hessen 1 : 50.000 Blatt L6118 Darmstadt Ost. Wiesbaden.

HLfB 1998: Bodenkarte von Hessen 1 : 50.000 Blatt L6120 Aschaffenburg. Wiesbaden.

HLfU (Hessisches Landesamt für Umwelt) **1994:** Gewässergüte im Lande Hessen. Entwicklung der Jahre 1984 bis 1994. Bearbeitet durch das Hessische Landesamt für Umwelt. Wiesbaden.

HLUG (Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie) **2000:** Biologischer Gewässerzustand 2000. Karte im Maßstab 1 : 200.000. Vorläufiges Exemplar Stand 22. November. Wiesbaden.

HMILFN (Hessisches Ministerium des Innern und für Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz) **1995:** Flächenschutzkarte Hessen Blatt L 6118 Darmstadt Ost, L 6120 Aschaffenburg tlw. Wiesbaden.

HMLFN (Hessisches Ministerium für Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz) **1986:** Standortkarte von Hessen – Hydrogeologische Karte Blatt 6118 Darmstadt Ost. Wiesbaden.

HMLFN 1988: Standortkarte von Hessen – Gefahrenstufenkarte Bodenerosion durch Wasser. Blatt L6120 Wiesbaden.

HMLFN 1989: Standortkarte von Hessen – Gefahrenstufenkarte Bodenerosion durch Wasser. Blatt L6118 Darmstadt Ost. Wiesbaden.

HMLULF (Hessisches Ministerium für Landesentwicklung, Umwelt, Landwirtschaft und Forsten) **1979:** Standortkarte von Hessen – Natürliche Standorteignung für landbauliche Nutzung. Blatt L6118 Darmstadt Ost. Wiesbaden.

HMLULF (Hessisches Ministerium für Landesentwicklung, Umwelt, Landwirtschaft und Forsten) **1979a:** Standortkarte von Hessen – Natürliche Standorteignung für landbauliche Nutzung. Blatt L6120 Wiesbaden.

HMWVL (Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung) **1999:** Windgeschwindigkeit in 50 m über Grund. Karte im Maßstab 1 : 200.000, erstellt vom Deutschen Wetterdienst. Wiesbaden.

HMWVL (Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung) **1997:** Klimafunktionskarte – Hessen 1 : 200.000, Bearbeitung: AG für klimaökologische Studien, TARAXACUM AG, Universität GhK, Wiesbaden.

Klausing, O. und A. Weiß 1986: Standortkarte der Vegetation in Hessen 1 : 200.000. Umweltplanung und Umweltschutz – Schriftenreihe der Hessischen Landesanstalt für Umwelt Heft Nr. 33. Wiesbaden.

Magistrat der Stadt Darmstadt et al. 1997: Freizeitkarte Darmstadt/Dieburg. 5. Auflage. Darmstadt.

Gesetze, Verordnungen, Erlasse und Richtlinien

Arbeitskarten des Regierungspräsidiums Darmstadt – Abteilung Staatliches Umweltamt Darmstadt – 7. Ergänzung: Überschwemmungsgebiete im Regierungsbezirk Darmstadt – Richer Bach vom 28. April 1999 (StAnz. Nr. 20 v. 17. Mai 1999 S. 1590).

Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.8.1997 (BGBl. I S. 2141, ber. BGBl. 1998 I S. 137).

Bundesartenschutzverordnung vom 14. Oktober 1999 (BGBl. Teil I Nr. 47 v. 21 Oktober 1999, S. 1955).

Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Mai 1990 (BGBl. I S. 880) zuletzt geändert durch Gesetz v. 17.3.1998 (BGBl. I S. 502).

Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz – BNatSchG) in der Fassung vom 12. März 1987 (BGBl. I S. 889, zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. August 1998 (BGBl. I S. 2481).

Gesetz zum Schutz des Bodens (BBodSchG) in der Fassung vom 17. März 1998 (BGBl. Teil I Nr. 16. v. 24. März 1998).

Gesetz zum Schutze der Kulturdenkmäler (Denkmalschutzgesetz) vom 23. September 1974 (GVBl. I S. 450) in der Fassung vom 5. September 1986 (GVBl. I S. 262).

Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushaltes v. 12. November 1996 (BGBl. I Nr. 58 S. 1695).

Hessische Gemeindeordnung vom 25. Februar 1952 (GVBl. S. 11) in der Fassung vom 1. April 1993 (GVBl. I S. 534).

Hessisches Forstgesetz in der Fassung v. 22. Dezember 2000 (GVBl. I S. 588).

Hessisches Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Hessisches Naturschutzgesetz - HENatG) in der Fassung vom 16. April 1996 (GVBl. I S. 145), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. Dezember 2000 (GVBl. I S. 588).

Hessisches Landschaftspflegeprogramm (HELP 2000) – Vorläufige Richtlinien für die Durchführung des Hessischen Landschaftspflegeprogramms. Hessisches Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten am 15. März 2000.

Hessisches Wassergesetz (HWG) in der Fassung vom 22. Januar 1990 zuletzt geändert durch Fünftes Änderungsgesetz v. 25. 9.1996 (GVBl. I S. 384).

Hinweise zur Aufstellung des Landschaftsplanes und zur Darstellung der Flächen mit besonderer Bedeutung für Naturschutz und Landschaftspflege. Erlass des Hessischen Ministers des Innern und für Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz vom 5. Juli 1996 (GENat-Nr. 3/96, St.Anz. S 2.634) i.d.F. vom 20. März 1998 (GENat-Nr. 1/98, St.Anz S. 1191) und vom 16. Juni 1998 (GENat-Nr. 2/98).

Klärschlammverordnung (AbfKlÄV) vom 15. April 1992 (BGBl. I S. 912).

Landschaftsplanverordnung v. 30.Juli 1996 (GVBl. Nr. 20 Teil I v. 16. August 1996, S. 343 – 345).

Muster-Wasserschutzgebietsverordnung vom 2. Februar 1996 (StAnz. 13/1996 S. 985).

Richtlinien für die Durchführung des Hessischen Landschaftspflegeprogramms (vorläufig) vom 15. März 2000. Hessisches Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten. Wiesbaden.

Richtlinie zur Förderung forstwirtschaftlicher Maßnahmen vom 22. Mai 1998. Hessisches Ministerium des Innern und für Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz (St.Anz. S. 1716) geändert am 28. Mai 1999 (St. Anz. S. 1937).

Verordnung über bestimmte Lebensräume und Landschaftsbestandteile vom 15. Dezember 1997 (GVBl. I S. 473 v. 30. Dezember 1997).

Verordnung über das Landschaftsschutzgebiet "Auenverbund Untere Gersprenz" vom 13.8.1998 (StAnz. 37/1998 S. 2892 v. 14. September 1998). Berichtigung (St. Anz. 48/1998 S. 3803 v. 30. November 1998).

Verordnung über das Landschaftsschutzgebiet "Bergstraße-Odenwald" – Entwurf des Regierungspräsidiums Darmstadt – Stand November 2000.

Verordnung über das Naturschutzgebiet "Bruchwiesen von Dorndiel".

Verordnung über das Naturschutzgebiet "Buchertsgräben bei Schlierbach" vom 21. Januar 1986 (StAnz. Nr. 6/1986, S. 216).

Verordnung über das Naturschutzgebiet "Herrnberg von Groß-Umstadt" vom 28.5.1996 (StAnz. vom 24.6.1996, Nr. 26, S. 1976).

Verordnung über das Naturschutzgebiet "Sandsteinbrüche am Burzelberg bei Frau Nauses" v. 14.12.1994 (StAnz. v. 2.1.1995, Nr. 1, S. 39).

Verordnung über das Naturschutzgebiet "Taubensemd von Habitzheim, Semd und Groß-Umstadt" vom 3.6.1992. (StAnz. v. 22.6.1992, Nr. 25, S. 1389).

Verordnung über das Wasserschutzgebiet "Ricchinabrunnen" vom 8. März 1993 (St. Anz. 18/1993 S. 1076).

Verordnung über die Durchführung des Denkmalschutzgesetzes in der Fassung vom 5. September 1986 v. 21. April 1997 (St. Anz. 19/1997 S. 1414).

Verordnung über Trinkwasser und über Wasser für Lebensmittelbetriebe (Trinkwasserverordnung – TrinkwV) vom 22.05.1986. – BGBl. I, S. 760; Neufassung vom 5.12.1990. – BGBl. I, S. 2612.

Waldstandorte und Waldstrukturelemente von besonderer Bedeutung für den Arten- und Biotopschutz. Erlass des Hessischen Ministers für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten vom 17. Januar 2000 (GENat-Nr. 1/2000, Az. VII5-C02-42). Wiesbaden.